

Alles tun für die Verbeamtung?

Beitrag von „fossi74“ vom 25. Juni 2021 10:17

Zitat von O. Meier

Ein Nachteil kann durchaus sein, dass die Praxen und Krankenhäuser wissen, was die PKVen bezahlen. Da wird dann auch mal etwas untersucht, das es vielleicht nicht braucht. Wird immer wieder dementiert, glaube ich aber nicht

Wenn ich mir anschaue, wie unterschiedlich GKV- und PKV-Patienten im Psych-Bereich behandelt werden, bin ich froh, nicht mehr privat versichert zu sein. Bei den Kassenpatienten ist die Behandlung deutlich ziel- und lösungsorientierter. Die Privatpatienten werden so lange in der Klinik behalten, wie es nur möglich ist und gehen oft nicht gesünder als sie gekommen sind.

Das Risiko, als "Berufspatient" zu enden, der mit diffusen Störungsbildern von Klinik zu Klinik wandert, ist als Privatpatient deutlich höher.